

AIRCOTEC ACT 5000

Herzlichen Glückwunsch!

Sie haben mit dem Aircotec ACT 5000 ein schweizer Qualitätsprodukt erworben, das neben einer ausgefeilten Technik mit modernster Elektronik ein durchdachtes Bedienkonzept und eine robuste Bauweise aufweist.

Wir hoffen, daß es Sie auf vielen schönen Fahrten begleitet.

Aircotec, Horw.

Leistungsbeschreibung

Maßeinheiten

Das Gerät ist international einsetzbar: Die Maßeinheit für Höhen- und Varioanzeige ist leicht zwischen Meter und Feet umschaltbar.

Die QNH-Anzeige kann den Meßwert in hPa oder in (INCHES x 100) darstellen. Temperaturen werden in ° Celsius oder ° Fahrenheit gemessen.

Höhenmesser

Der Höhenmesser wird auf die Standorthöhe über Meer eingestellt und mißt diese bis 8'000 m.

Höhengewinn oder -verlust kann über die zusätzliche temporäre Höhe erfaßt werden. Die Differenz muß nicht im Kopf errechnet werden, denn hierzu wird während der Fahrt die Höhenanzeige einfach auf 0 m gesetzt.

Höheneinstellung über QNH

Die Einstellung der Höhe kann auch über die QNH-Anzeige erfolgen, wenn der herrschende barometrische Druck in hPa bekannt ist. Der Einstellbereich liegt zwischen 950hPa und 1'070hPa.

Barometer

Wird das ACT 5000 als Barometer eingesetzt, so muß zuerst die Höhe über Meer eingestellt sein. Als nächsten Schritt schaltet man die Anzeige auf QNH und liest den barometrischen Druck in hPa oder INCHES ab. Durch regelmäßige Beobachtung lassen sich wetterbedingte Luftdruckänderungen schon im Ansatz erkennen.

Variometer

Arbeitet die Temperaturmessung nicht, wird Steigen und Sinken sowohl durch einen Zeiger als auch durch einen Zahlenwert dargestellt. Der Anzeigebereich umfaßt ± 20 m/s, auch in der Zeigerdarstellung.

Sobald die Temperaturmessung arbeitet, wechselt die Varioziffernanzeige zur Temperaturanzeige, was durch das Verschwinden des Kommas deutlich wird.

Meßwerte bis ± 4 m/s deckt ein einzelner Zeiger ab, Werte zwischen 5 und 20 m/s ein aufgespannter Sektor:

Zeiger-Modus: 0 - 4 m/s

Sektor-Modus: 4 - 20 m/s

Variometer-Akustik

Es besteht die Wahl zwischen Steig- oder Sinkakustik.

Der Toneinsatz (CS) ist einstellbar.

Der Steigtoneinsatz wurde im Werk auf +0,1 m/s und der Sinktoneinsatz auf -0,1 m/s eingestellt.

Tonarten

Es können zwei Intervall-Arten für den Steig- oder Sinkton gewählt werden:

- Intervall mit fixer Tonlänge und Pausenänderung
- Intervall, bei dem Ton und Pause gleich lang sind und sich gleichmäßig ändern.

Die Akustik des ACT 5000 ist so temperamentvoll wie Sie es wünschen. Sie haben die Wahl zwischen einer schnelleren und einer langsameren Intervallgeschwindigkeit.

Die Akustik wurde im Werk auf den schnellen Intervall mit fixer Tonlänge und sich ändernder Pausenlänge eingestellt.

Hüllentemperaturmessung

Die Hüllentemperatur wird vom Korb aus mit einem hochempfindlichen Pyrometer, der direkt auf den Top gerichtet ist, gemessen. Man muß allerdings darauf achten, daß der Meßkegel an der Brennerflamme vorbeigeht, auch wenn dabei die zu messende Tuchfläche etwas seitlich zum Top verschoben wird. Diese Methode hat wesentliche Vorteile gegenüber anderen.

Versuche zeigten, daß Geräte mit Temperatursensoren, die nur wenige mm von der Hüllenwand entfernt angebracht waren, 10-20° C zu viel anzeigten. Mit der hier angewandten Meßmethode mißt man exakt die Tuchtemperatur auf einer Fläche, deren Durchmesser 1/4 der Meßentfernung entspricht. Die Messung findet kontinuierlich statt.

Jegliche Kabelverlegung in der Hülle oder Bewilligungen der Post, wie bei Funkübertragungen, fallen weg. Die Montage des Gerätes nimmt weniger als eine Minute in Anspruch.

Temperaturalarmstufen

Der akustische Temperaturalarm des ACT 5000 hat drei einstellbare Stufen.

Die erste gilt als Voralarm.

Nur bei ihr kann der Alarmton mit der Entertaste (Schalter 1) abgestellt werden.

Stoppuhr

Bei herkömmlichen Geräten muß die Stoppuhr manuell gestartet werden. Anders beim ACT 5000! Die Stoppuhr startet automatisch sobald das Gerät im Meßbetrieb ist. Sie ist im Display während der Fahrt nicht sichtbar. Vergehen bis zum Start mehrere Minuten, schaltet man das ACT 5000 einfach aus und wieder ein. Die Zeit davor wird nicht registriert. Die Fahrtzeit wird nach der Landung durch Ausschalten des Gerätes oder durch Anwählen der Fahrtenpeicher gestoppt. Nur die Fahrten, bei denen auch Höhendifferenzen von mindestens 50m gemessen wurden, werden im Speicher abgelegt. Die Zeit der einzelnen Fahrten wird in Stunden und Minuten, und die der gesamten Fahrten in Stunden angezeigt.

Fahrtzeit- und Temperaturspeicher

Die Fahrtzeiten und die höchsten Hüllentemperaturen der letzten 20 Fahrten werden abgespeichert, so ist auch später noch eine Kontrolle möglich. Die Anzahl der Fahrten sowie die gesamte Fahrtzeit in Stunden können ebenfalls abgerufen werden.

Batterie

Das ACT 5000 arbeitet mit einer 9V-Batterie. Bei jedem Einschalten wird die Batterie-Spannung angezeigt. Dies dient Ihrer Sicherheit: Sinkt die Spannung unter 8 V, sollte die Batterie vor der nächsten Fahrt ausgetauscht werden. Das auf der linken Seite in der Höhenanzeige eingeblendete Batteriezeichen erinnert auch während der Fahrt daran. Der Stromverbrauch beträgt ca. 10mA, das heißt, daß das ACT 5000 mit einer guten Alkalibatterie über 50 Stunden einwandfrei arbeitet.

Achtung!

Durazell-Batterien sollten nicht eingesetzt werden, weil wegen ihrer geringeren Länge der Kontaktdruck nicht ausreicht. Wir empfehlen japanische Batterien, Varta oder Philips.

Bedienung im Überblick

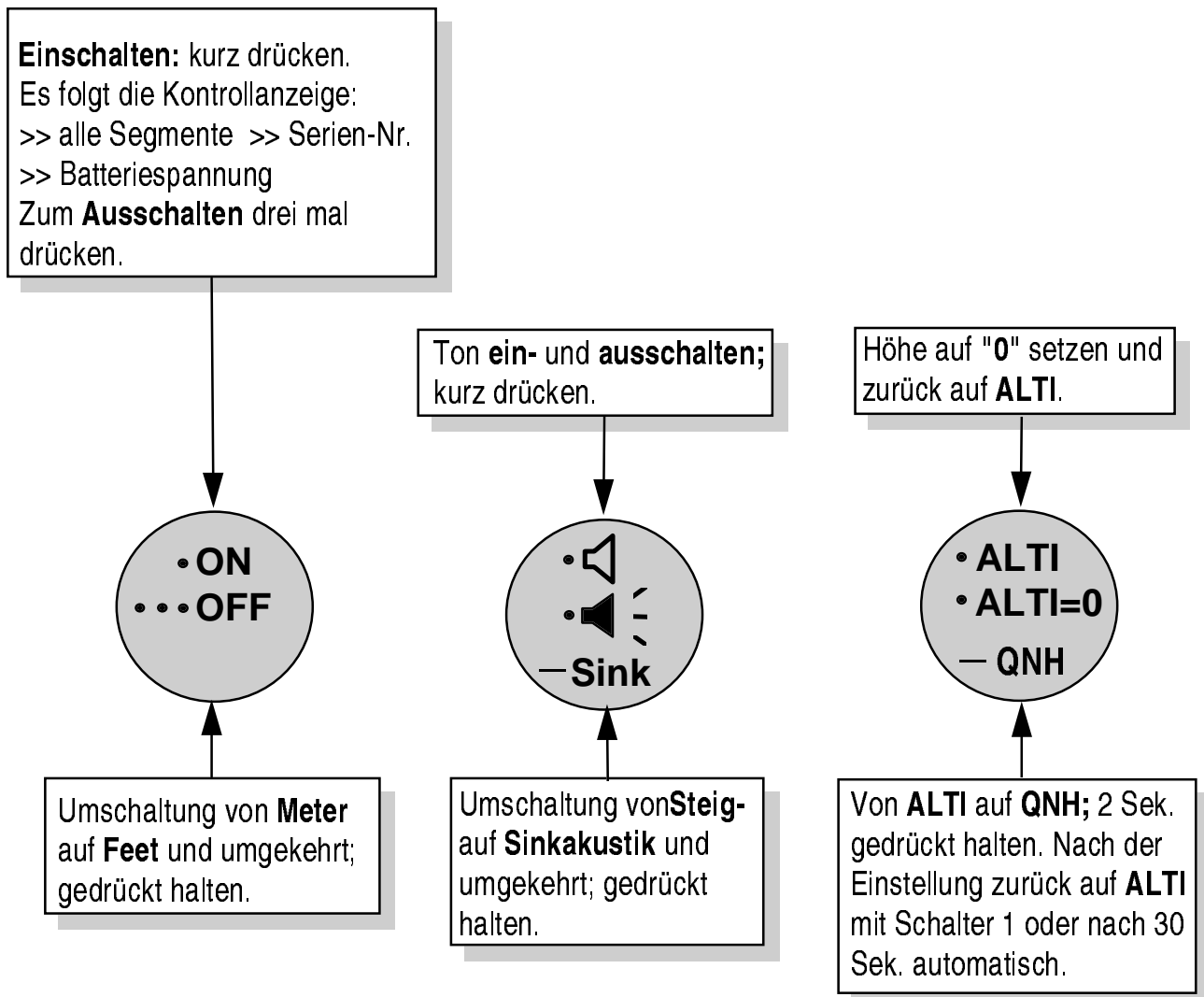
Grundfunktionen

Achtung!

Beim Anschließen des Pyrometers unbedingt folgende Reihenfolge einhalten.

1. ACT 5000 und Pyrometer müssen ausgeschaltet sein.
2. Beide befestigen, Steckverbindung herstellen.
3. ACT 5000 einschalten, die Kontrollanzeige abwarten.
4. Pyrometer einschalten (<< 0N >>).

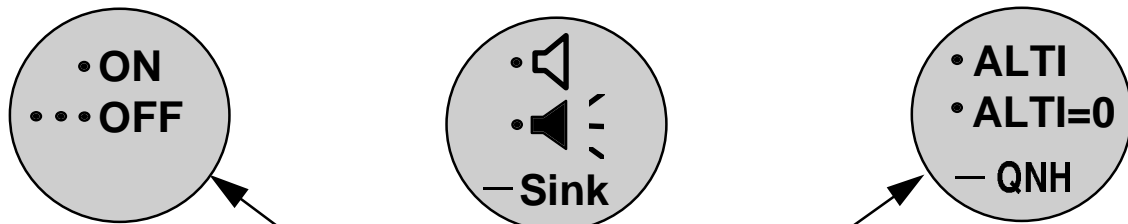
Zeichenerklärung: • kurz drücken, — gedrückt halten.



Bedienung im Überblick

Einstellungen

Zeichenerklärung: • kurz drücken, – gedrückt halten.



Höheneinstellung:

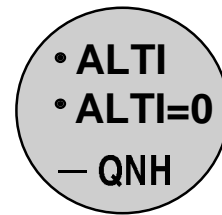
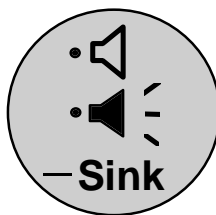
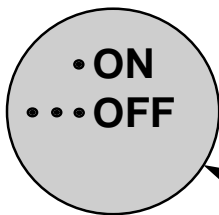
1. (set alti) Schalter 1 und 3 gleichzeitig drücken.
2. (adjust) Mit Schalter 2 bzw. 3 die Zahl ändern.
3. (enter) Mit Schalter 1 die Einstellung abschließen.

QNH-Einstellung:

1. Von Alti auf QNH schalten.
2. und 3. wie bei Höheneinstellung.

Bedienung im Überblick

Grundeinstellungen



Grundeinstellungen:

1. Bei gedrücktem Schalter 1 mit Schalter 2 die folgenden Funktionen anwählen.

Reihenfolge:

- >> Steig- oder Sinktoneinsatz
- >> QNH von hPa auf (INCHES x 100)
- >> Alarmtemperaturen A1 (70°C - 120°C)
 A2 (100°C - 140°C)
 A3 (120°C - 160°C)

2. (adjust) Mit Schalter 2 bzw. 3 die Zahl ändern.

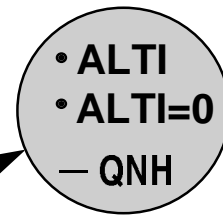
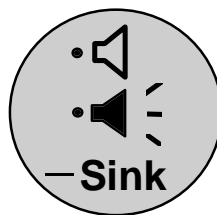
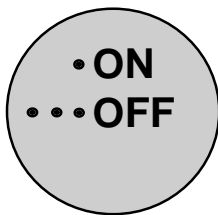
3. (enter) Mit Schalter 1 die Einstellung abschließen.

Änderung der Tonart:

Bei gedrücktem Schalter 2 das Gerät mit Schalter 1 einschalten. Mit Schalter 2 die gewünschte Tonart einstellen und mit Schalter 1 (enter) die Einstellung abschließen.

Bedienung im Überblick

Fahrtzeit- und Temperaturspeicher



Fahrtzeit- und Temperaturspeicher:

Letzte Fahrt (-0P) anwählen; Schalter 2 und 3 gemeinsam drücken.

Die Fahrten davor (-1P bis -19P) anwählen; mit Schalter 2 bzw.3.

Anzahl Fahrten und gesamte Fahrtzeit anwählen; Schalter 2 und 3 erneut gemeinsam drücken.

Zurück auf Betrieb; immer mit Schalter 1 (enter).